



Lehrmittel-Verlag von J. K. Schreiber
in Eßlingen und München.

Engleders Wandtafeln

Erste Abteilung: Tierkunde

Format 80:105 cm, Ordinärpreis Mk. 1.— pro Tafel (bei 6 und mehr)

erscheinen neu,

herausgegeben unter Mitwirkung von Oberlehrer Dr. C. Mahdorff-Berlin.

Lieferung 1.

Preis:	Inhalt:
Mk. 6.— ord. Mk. 4.50 netto. Mk. 4.— bar.	Tafel 2. Fledermaus (<i>Vesperugo noctula</i>).
	„ 9. Hausziege (<i>Capra hircus</i>).
1 einzelne Tafel:	„ 17. Wachtel (<i>Coturnix communis</i>).
Mk. 1.20 ord. Mk. —.90 netto. Mk. —.80 bar.	Rebhuhn (<i>Perdix cinerea</i>)
	Truthahn (<i>Meleagris gallopavo</i>).
Der Aufzug auf Leinwand unlackiert mit Stäben	„ 19. Fischreiher (<i>Ardea cinerea</i>).
kostet pro Tafel 75 Pf. bar, lackiert mit Stäben	Gans (<i>Anser domesticus</i>).
Mk. 1.— bar.	„ 27. Löwe (<i>Felis leo</i>).
	„ 32. Nilkrokodil (<i>Crocodylus niloticus</i>).
	Eidechse (<i>Lacerta agilis</i>).
	Blindschleiche (<i>Anguis fragilis</i>).

Groß ist die Zahl der zoologischen Wandtafelwerke, und seit die moderne Bewegung auf pädagogischem Gebiet mit ihrer bekannten Forderung der starken Betonung der Biologie hervortrat, vergeht beinahe kein Monat, ohne daß das Erscheinen irgendeines neuen Werkes angezeigt würde; was aber die bekannten und viel verbreiteten Englederschen Tafeln der Tierkunde vor beinahe allen andern ähnlichen Unternehmungen auszeichnet, ist, daß hier gutes geboten wird bei einem sehr billigen Preis.

Es kommt also für den Absatz des Englederschen Werkes in erster Linie die breite Schicht aller Schulen in Betracht, denen bescheidene Etatmittel nicht das Anschaffen der teuren Wandtafeln gestatten, hier haben sie seit vielen Jahren ihren Zweck in hervorragender Weise erfüllt, jetzt nach ihrer Dervollkommnung wird das in noch höherem Maße der Fall sein. Man darf wohl ohne Übertreibung sagen, daß es kein zweites Wandtafelwerk gibt, das bei diesem Preise so viel bietet.

Die 6 vorliegenden neuen Tafeln wurden von bedeutenden Künstlern neu gezeichnet und durch wertvolle biologische Darstellungen ergänzt nach Angaben von Herrn Oberlehrer Dr. Mahdorff-Berlin, der sich durch verschiedene neuere Veröffentlichungen auf zoologischem Gebiet einen guten Namen gemacht hat. Die übrigen 54 Tafeln sollen der Reihe nach umgearbeitet und verbessert werden, so daß in einiger Zeit das ganze Werk in 60 Blatt neu vorliegen wird.

200 000 Prospekte verbreite ich eben jetzt über die Wandtafeln von Engleders Mahdorff, so daß allenthalben das Interesse der Lehrerwelt wachgerufen ist. Eine zielbewusste Versendung der schön ausgestatteten Lieferung 1, die ich gern in Kommission liefere, muß bei dem bevorstehenden Klassenwechsel unbedingt Erfolg haben.

Ihren gest. Bestellungen auf den Verlangzetteln in Nr. 74 des Börsenblattes entgegensehend

hochachtungsvoll

Eßlingen, 18. März 1905.

J. K. Schreiber.